



Thomas Heinze übernimmt

Reingard Streit verabschiedet sich vom Schweriner VDInI-Club

Begeistert und hoch konzentriert beobachteten die jungen Technikfans des VDInI-Clubs Schwerin bei ihrem Besuch des Schweriner Aus- und Weiterbildungszentrums am 16. Juni 2014, wie fertige Kunststoffteile aus dem Werkzeug der Spritzgussmaschine herauspurzelten. Die Jungen und Mädchen waren ein wenig aufgeregt, durften sie doch hier selbst „Hand anlegen“ und den Produktionsprozess in Gang setzen. Über die schnelle Verwandlung vom Granulat zum maßgefertigten Gehäuse, mit Öffnungen und unterteilten Wänden, staunte der Nachwuchs. Was wohl so ein Kunststoffteil aushalten kann? – fragten sich die VDInIs und machten gleich die Zerreißprobe, nebenan im Labor. „Nach diesen praktischen Erlebnissen aus der Arbeitswelt werden diese jungen Forscherinnen und Forscher sicherlich ihr Wissen über Kunststoffe im Alltag weiter ausbauen“ glaubt Reingard Streit. Die diplomierte Ingenieurin leitet den Schweriner VDInI-Club seit seiner Gründung im Sommer 2012. Sie weiß, wie man Kinder ab 4 Jahren für Technik und Naturwissenschaften begeistert und erklärt den Gedanken der hinter den VDInI-Clubs – in Mecklenburg gibt es einen weiteren in Rostock – steht: „Hier lernen die Mädchen und Jungen auf unterhaltsame und spielerische Weise die Welt der Technik kennen. Die Inhalte des VDInI-Clubs berücksichtigen die unterschiedlichen Lernweisen und Bedürfnisse der Kinder.“

Unter dem Motto: **Hier ist Technik im Spiel!** treffen rund 60 dieser Technikfans aus der Region monatlich zu Workshops, Wettbewerben und Ausflügen.

Doch der 16. Juni war auch ein Tag des Abschieds. Es war die letzte Veranstaltung von Reingard Streit für den VDInI-Club in Schwerin. Sie verläßt Mecklenburg-Vorpommern aus beruflichen Gründen. Ihre Nachfolge wird Thomas Heinze antreten, der Sie schon in Ihrer erfolgreichen Arbeit im Club unterstützt hat. Der 34jährige Ingenieur ist einer der acht ehrenamtlichen Helfer der Club-Leiterin und freut sich schon auf die kreative Arbeit mit den jungen Technikfans nach den Sommerferien. Er kennt die VDInIs und ihren Forscherdrang schon seit langem und hat für die nächsten Treffen spannende Projekte vorbereitet.

Von Schleswig-Holstein im Norden, bis nach Bayern im Süden gibt es 59 VDIni-Clubs mit zur Zeit 7531 Mitgliedern. In MV sind es zwei Clubs – Schwerin und Rostock - mit fast 90 Mitgliedern.

Neugierige Technikfans ab 4 Jahren und Interessierte, die diese ehrenamtliche Tätigkeit mit Kindern und Jugendlichen unterstützen wollen, wenden sich per E-Mail an schwerin@vdini-club.de. Weitere Informationen auch unter: <http://www.vdini-club.de/schwerin> MEng Thomas Heinze Leitung des VDIni-Clubs

Fotos zur Pressemitteilung, 16.06.2014

Bei allen Fotos: Quelle VDIni-Club Schwerin

Bild 1: „In die Welt der Kunststoffe eintauchen, Schweriner Aus- und Weiterbildungszentrum SN-Lankow“.



Bild 2: Klaus Riedner, Vorstandsmitglied des Vereins Deutscher Ingenieure MV bedankt sich bei Reingard Streit für Ihre engagierte Aufbauarbeit und die Organisation der VDIini Clubtreffen in den letzten zwei Jahren.



Bild 3: Reingard Streit geht und übergibt die Leitung des VDIni-Clubs Schwerin an Thomas Heinze weiter.

